

JOSEF SEMMLER-GEDENKPREIS 2022

Ausschreibung des Josef Semmler-Gedenkpreises für Masterarbeiten und Dissertationen im Fach Mittelalterliche Geschichte an der Heinrich-Heine-Universität, gestiftet 2018 von Prof. Dr. Rudolf Hiestand

Josef Semmler (1928–2011), ein Schüler Theodor Schieffers und Eugen Ewigs, lehrte von 1972 bis zu seiner Emeritierung 1993 Mittelalterliche Geschichte an der Heinrich-Heine Universität Düsseldorf. Sein großes Interesse galt der karolingischen Bildungs- und Klosterreform und ihren politischen Implikationen. Als ‚Nestor‘ der Erforschung der Karolingerzeit, des Benediktinerordens und der frühen Kirchengeschichte hat er die deutsche Mediävistik nachhaltig geprägt.

Der von seinem Düsseldorfer Kollegen Prof. Dr. Rudolf Hiestand 2018 anlässlich der Feier seines 85. Geburtstages gestiftete Gedenkpreis soll hervorragende Masterarbeiten und Dissertationen im Fach Mittelalterliche Geschichte würdigen, die an der Heinrich Heine-Universität Düsseldorf entstanden sind. Ein Schwerpunkt in der Bildungs-, Kirchen- oder Klostergeschichte ist erwünscht, aber keine Voraussetzung für die Bewerbung. Der Preis ist mit 2000,- Euro dotiert und wird von einer interdisziplinär zusammengesetzten Jury vergeben. Die Preisverleihung findet alle zwei Jahre im Rahmen der Examensfeier der Philosophischen Fakultät der HHU statt. Bewerben können sich Absolventen, die ihre Abschlussarbeiten in den Kalenderjahren 2020 und 2021 eingereicht haben.

Bewerbungsfrist: 1. Oktober 2022

**Zur Bewerbung sind (in Form von pdf-Dateien) einzureichen:
Die Arbeit, die beiden Gutachten zur Arbeit und ein Lebenslauf**

Die Unterlagen sind einzureichen bei:

**Sekretariat Mittelalterliche Geschichte
z. Hd. Nathalie Christofzik
Geb. 23.32, R. 01.23
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf
nathalie.christofzik@hhu.de**